

Energiemanagement aus dem Koffer

Allianz für die Region übergibt Energiemesskoffer



Die Allianz für die Region GmbH hat den Energiemesskoffer an die „Niedersächsische Lernfabrik für Ressourceneffizienz e. V. (NiFaR)“ übergeben. Damit erweitert der gemeinnützige Verein sein Spektrum zur Verbesserung der Energie- und Ressourceneffizienz in der Region. Der Koffer wird künftig kostenlos an kleine und mittlere Unternehmen verliehen, die mit diesem Gerät Energie- und Druckluftmessungen durchführen können. Institutsleiter Prof. Holger Brüggemann freut sich über den Zuwachs: „Jedes Unternehmen kann Energie ein-

sparen. Ein System zur Energiedatenerfassung aufzubauen ist dazu im ersten Schritt gar nicht nötig. Der Messkoffer ist eine Lösung, die den Einstieg in das Energiemanagement erleichtert.“

Das Institut für die Produktionstechnik der Ostfalia Hochschule in Wolfenbüttel entwickelte den Koffer 2014 für Energiemessungen in kleinen und mittleren Unternehmen innerhalb des Projekts „Innovations- und Lösungsnetzwerk Ressourceneffizienz“. Das Gerät misst und speichert Spannungen, Ströme und Leistungen in Niederspannungsschaltanlagen. Außerdem ermitteln Anwender die Leistung und Druckluft an Maschinen sowie die Grundlastermittlung an Wochenenden und Feiertagen. Energieuntersuchungen von Büroarbeitsplätzen, Langzeitmessungen einzelner Verbraucher oder der Hauptversorgung und die Aufzeichnung von Lastspitzen gehören ebenfalls zum Einsatzspektrum des Koffers.

„Durch die gleichzeitige Aufnahme von elektrischen Leistungen und dem Druckluftverbrauch einer Maschine bietet der Messkoffer dem Anwender einen großen Vorteil im Vergleich zu handelsüblichen Messgeräten, weil er dadurch die energetische Analyse erheblich erleichtert“, sagt Sven Pape, Projektmanager bei der Allianz für die Region GmbH.

Ergänzend zum Messkoffer übergibt die Allianz für die Region auch drei Leitfäden zu den Themen Energieeffizienz bei Druckluftanlagen, energieeffiziente Abwärmenutzung, und energieeffiziente Beleuchtung.

Januar 2019